

RS OGH 1965/8/5 6Ob220/65, 6Ob238/68, 8Ob54/69, 8Ob151/69

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 05.08.1965

Norm

JWG §19

Rechtssatz

Wenn das Mündel gut betreut ist und seine rechtlichen Ansprüche geregelt sind, besteht keine Notwendigkeit für ein weiteres Einschreiten des Amtsvormundes und kein Einwand gegen die Bestellung der außerehelichen Mutter zur Vormünderin.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 220/65
Entscheidungstext OGH 05.08.1965 6 Ob 220/65
Veröff: SZ 38/125
- 6 Ob 238/68
Entscheidungstext OGH 18.09.1968 6 Ob 238/68
- 8 Ob 54/69
Entscheidungstext OGH 15.04.1969 8 Ob 54/69
Veröff: SZ 42/48
- 8 Ob 151/69
Entscheidungstext OGH 13.01.1970 8 Ob 151/69
nur: Wenn das Mündel gut betreut ist und seine rechtlichen Ansprüche geregelt sind, besteht keine Notwendigkeit für ein weiteres Einschreiten des Amtsvormundes. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1965:RS0063374

Dokumentnummer

JJR_19650805_OGH0002_0060OB00220_6500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at